

## Gasdichteanzeiger Typ GDI-063

### Anwendungen

- Mittelspannungsgeräte
- Überwachung der Gasdichte von geschlossenen SF<sub>6</sub>-Gasbehältern

### Leistungsmerkmale

- Gehäuse und messstoffberührte Teile aus CrNi-Stahl
- Örtliche Anzeige des Druckes normiert auf 20 °C [68 °F]
- Temperaturkompensiert und hermetisch dicht, dadurch kein Einfluss von Temperaturschwankungen, Höhendifferenzen und Luftdruckschwankungen
- Rückverfolgbarkeit durch Seriennummer



Gasdichteanzeiger Typ GDI-063

### Beschreibung

Die Gasdichte ist für Mittelspannungsanlagen ein entscheidender Betriebsparameter. Ist die erforderliche Gasdichte nicht vorhanden, kann ein sicherer Betrieb der Anlage nicht gewährleistet werden.

Mit den Gasdichtemessgeräten von WIKA lassen sich Änderungen der Gasmenge, zuverlässig erkennen (z. B. Leckagen). Selbst bei extremen Umweltbedingungen.

#### Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Die WIKA-Gasdichteanzeiger sind hermetisch dicht und temperaturkompensiert. Messwertschwankungen und Fehlinterpretationen aufgrund von Umgebungstemperatur- oder Luftdruckänderungen werden hierdurch vermieden.

Über die Vor-Ort-Anzeige lässt sich der Druck bezogen auf 20 °C [68 °F] direkt am Gerät ablesen.

# Gasdichteanzeiger

## Nenngröße

63

## Eichdruck $P_E$

Nach Kundenspezifikation

## Genauigkeitsangaben

- $\pm 1$  % des Endwertes (20 mbar, falls Messbereich  $< 2$  bar) bei einer Umgebungstemperatur von  $20\text{ °C}$  [ $68\text{ °F}$ ]
- $\pm 2,5$  % des Endwertes (50 mbar, falls Messbereich  $< 2$  bar) bei einer Umgebungstemperatur von  $-20 \dots +60\text{ °C}$  [ $-4 \dots +140\text{ °F}$ ]

Die angegebene Maximalabweichung von 2,5 % bezieht sich auf die Grenztemperaturen ( $-20\text{ °C}$  und  $+60\text{ °C}$  [ $-4\text{ °F}$  und  $+140\text{ °F}$ ]) bei Eichdruck. Die Maximalabweichung steigt proportional von  $20\text{ °C}$  [ $68\text{ °F}$ ] ausgehend an.

## Anzeigebereich

Vakuum- und Überdruckbereich mit Messspanne  $\geq 1$  bar (bei einer Umgebungstemperatur von  $20\text{ °C}$  [ $68\text{ °F}$ ] und Gasphase)

## Zulässige Umgebungstemperatur

Betrieb:  $-20 \dots +60\text{ °C}$  [ $-4 \dots +140\text{ °F}$ ], Gasphase  
Lagerung:  $-50 \dots +60\text{ °C}$  [ $-58 \dots +140\text{ °F}$ ]

## Prozessanschluss

G  $\frac{1}{4}$  B nach EN 837, unten  
CrNi-Stahl, Schlüssel­fläche 14 mm

Weitere Anschlüsse und Anschlusslagen auf Anfrage.

## Messglied

CrNi-Stahl, geschweißt  
Gasdicht: Leckrate  $\leq 1 \cdot 10^{-8}$  mbar · l / s  
Prüfmethode: Heliummassenspektrometrie

## Messwerk

CrNi-Stahl  
Bimetallzugstange (Temperaturkompensation)

## Zifferblatt

Aluminium  
Anzeigebereich ist rot, gelb und grün unterteilt

## Zeiger

Aluminium, schwarz

## Gehäuse

CrNi-Stahl, mit Gasfüllung  
Gasdicht: Leckrate  $\leq 1 \cdot 10^{-5}$  mbar · l / s  
Prüfverfahren: Heliummassenspektrometrie

## Sichtscheibe

### Auswählbare Ausführungen

Option 1	Mehrschichten-Sicherheitsglas
Option 2	Acrylglas

## Ring

Bajonettring, CrNi-Stahl, mit 3 Schweißpunkten gesichert

## Zulässige Luftfeuchte

$\leq 90$  % r. F. (nicht kondensierend)

## Schutzart

IP65 nach EN 60529 / IEC 60529

## Gewicht

ca. 160 g

# Abmessungen in mm

